

## Sitzungsvorlage Nr. 161/2012

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Straßen, Wege und Feuerlöschwesen	15.11.2012	öffentlich
Verwaltungsausschuss	22.11.2012	nicht öffentlich

### **Betreff:**

Ergebnis der Verkehrsschau 2012

### **Sachverhalt:**

Am 04.09.2012 hat eine Verkehrsschau an Gemeindestraßen durch das Straßenverkehrsamt des Landkreises sowie der Polizei stattgefunden. In diesem Zusammenhang wird verwiesen auf die dieser Sitzungsvorlage beigefügten Unterlagen.

Die in der Niederschrift näher bezeichneten und angeordneten Maßnahmen sind in der Zwischenzeit umgesetzt worden.

Im Einzelnen ist auf Folgendes hinzuweisen:

#### *- Schlackenweg:*

Das unter anderem in diesem Bereich verwendete Verkehrszeichen wird, sofern die Voraussetzungen einer Durchgangs- bzw. Durchfahrtsmöglichkeit für Fußgänger bzw. Radfahrer gegeben sind, soll durch folgendes Verkehrszeichen ersetzt bzw. die vorhandenen Verkehrszeichen entsprechend ergänzt werden:



#### *- Loppelter Weg:*

Die Aufhebung der Geschwindigkeitsbegrenzung (30 km/h) unmittelbar vor dem Einmündungsbereich Loppelter Weg / Plögerweg ist entbehrlich.

- Umfangstraße:

Die Verwendung des Verkehrszeichens 615



ist entbehrlich, da es sich in diesem Bereich um eine 30er Zone handelt.

- Mariensieler Straße:

Die Ergänzung der vorhandenen Baumtore durch weitere Leitbaken ist erfolgt.

- Dangaster Straße:

Das bisher in dem Bereich Dangaster Straße / Südstraße vorhandene Verkehrszeichen 102



ist entfernt worden, da die Einmündung nunmehr erkennbar ist.

- Ostlandstraße / Am Schwarzen Brack:

Das Verkehrszeichen 253



ist entfernt worden, da hierfür keine Notwendigkeit mehr gesehen wird.

- Weserstraße:

Die vorhandene Beschilderung („Vorfahrt achten!“) ist ergänzt worden; außerdem wurde das Verkehrszeichen als Piktogramm auf die Fahrbahn der Weserstraße aufgetragen.

- *verschiedene Straßen (siehe lfd. Nr. 8 der Niederschrift:*

Es wird darum gebeten, die bestehende Geschwindigkeitsbegrenzung (50 km/h) für die genannten Außerortsstraßen zu überdenken. Eine grundsätzliche Meinungsbildung sollten hierzu in den Fraktionen erfolgen, damit eine weitere Beratung in den zuständigen Gremien erfolgen kann.

**Anlagen:**

Verfügung des Landkreises, Niederschrift

In Vertretung:

---

Tramann

---

Oltmann

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen